

Cassin zu Philadelphia beabsichtigt, in einzelnen Lieferungen eine Fortsetzung der Vögel Nordamerica's zu publiciren: d. h. die von Wilson, Bonaparte, Audubon etc., noch nicht aufgeführten Arten abzubilden und zu beschreiben. Also namentlich neue Arten aus Texas, Californien, der Nordwestküste, des russischen Amerika, u. s. w.

Bremen, im October 1852.

Dr. G. Hartlaub.

Nach einer, der Redaction von Hrn. H. Gaetke auf Helgoland gewordenen Mittheilung, ist derselbe eifrigst damit beschäftigt: seine, seit Jahren über die Vögel Helgolands gesammelten Notizen in einem eigenen Schriftchen baldigst herauszugeben. Als Beweis, „wie sehr interessant und wichtig Helgoland für die deutsche und europäische Ornithologie ist, und wie unrecht es gewesen, dass man sich so wenig darum gekümmert“, stellt Hr. G. z. B. als Beitrag zu den europäischen Drosseln 4 neue Arten in Aussicht. „Zwei davon sollen nordamerikanische, die andern beiden vielleicht ganz neue Arten sein, falls nicht die eine derselben Varietät von *T. iliacus* ist“. Es liegt wohl nahe, hier einige der seltneren Pallas'schen Drosseln zu vermuthen.

„Die Gattungen *Sylvia*, *Saxicola*, *Motacilla*, *Emberiza*, *Charadrius*, *Tringa* und *Larus* werden für Deutschland, und einige derselben für Europa, neue Arten zugeführt erhalten.“ Ob Hr. G., als tüchtiger Künstler, sein Werkchen auch durch einige Abbildungen zieren wird, geht aus der uns gemachten Mittheilung zwar nicht hervor, ist indess wohl zu erwarten.

Berlin, im November.

Der Herausgeber.

Der II. Band der Sibirischen Reise des Academiker Dr. v. Middendorf in Petersburg, die ornithologischen Entdeckungen und Beschreibungen enthaltend, wird in einigen Wochen bereits im Buchhandel zu haben sein. Durch gefällige zuvorkommende Mittheilung des berühmten Reisenden erfahren wir soeben, dass Alles, was sich auf Lebensweise, geographische Verbreitung u. s. w. bezieht, für den letzten Band des Reisewerkes bestimmt bleibt, dessen zoologische Lieferung im Laufe des künftigen Herbstes zu erscheinen hat. Einige der, voraussichtlich höchst interessanten, ornithologischen Beobachtungen hat der Herr Verfasser die Güte gehabt, anticipirend zur baldigen Mittheilung in unserem Journale in Aussicht zu stellen.

Berlin, im December 1852.

Der Herausgeber.

Redactions - Angelegenheit.

Mit Bezug auf die, im Prospectus ausgesprochene Bitte an alle Ornithologen und Freunde der Ornithologie, das Journal durch Mittheilungen und Beiträge gütigst zu unterstützen, werden alle Diejenigen, welche sich hierzu geneigt fühlen sollten, ergebenst ersucht: ihre, für die Redaction des Journals bestimmten Zusendungen an den unterzeichneten Herausgeber in Berlin, (Belle-Alliance-Platz 15.) gütigst richten zu wollen.

Berlin, den 24. Dec. 1852.

Dr. J. Cabanis.